

ctypes: Python-Bindings ohne C-Code

Marek Kubica

μ Py

18. Juni 2009

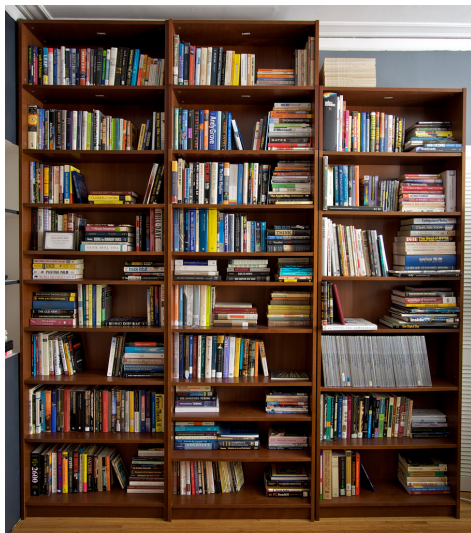


This work is licensed under the *Creative Commons Attribution 3.0 License*.

Das C-Library Ökosystem

- 1 Das C-Library Ökosystem
 - Übersicht
 - Problemstellung
 - Lösungsansätze
- 2 Das ctypes-Modul
 - Informationen
 - Vorgehen
- 3 Ein kleines Projekt
 - Unique, eine kleine C-Library
 - Der Wrapper-Code
 - Erweiterungsmöglichkeiten
- 4 Weitere Informationen

Was gibt es denn für Libraries?



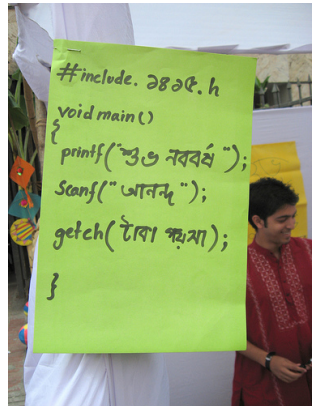
- 1 libc
- 2 xlib
- 3 Necko
- 4 OpenSSL/GnuTLS
- 5 OpenGL
- 6 Cairo
- 7 GLib/APR
- 8 RSVG
- 9 geschätzte 1 Mio weitere

Gründe

C ist dominant

Leider sind nicht alle Libraries in Python geschrieben

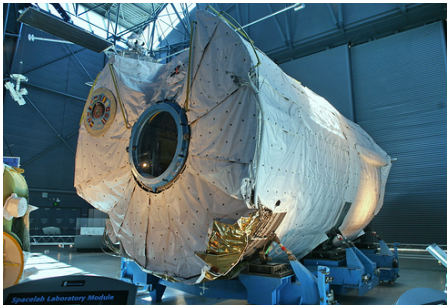
- älter als Python (xlib)
- Performance (GTK+)
- geringer Ressourcenverbrauch (libxml2)
- Interoperabilität



Module

Python kann durch eigene Module erweitert werden

- Jede Variante: reine Python-Module ("pure Python modules")
- Jython: Java-Code (+ sonstige JVM-Sprachen)
- IronPython: C# (+ sonstige .NET-Sprachen)
- CPython: C und C++, über Hacks auch OCaml



SWIG



Simplified Wrapper and Interface Generator

- Wrapper für Python, Ruby, C#, Java, Scheme, Common Lisp, Lua, OCaml, Perl...
- kommt mit ANSI C komplett und ANSI C++ teilweise zurecht
- spezielle SWIG-Dateien müssen geschrieben werden

Cython



Python mit C gemischt

- Python mit C-Datentypen
- momentan noch ein Python-Subset
- Nachfolger von Pyrex
- verwendet um Code zu beschleunigen
- eignet sich auch zum Wrappen von C-Libraries (lxml, Binding für libxml2)

Das ctypes-Modul

- 1 Das C-Library Ökosystem
 - Übersicht
 - Problemstellung
 - Lösungsansätze
- 2 Das ctypes-Modul
 - Informationen
 - Vorgehen
- 3 Ein kleines Projekt
 - Unique, eine kleine C-Library
 - Der Wrapper-Code
 - Erweiterungsmöglichkeiten
- 4 Weitere Informationen

Über ctypes



FFI

- *Foreign Function Interface*
- Zugriff auf nicht gelinkte Shared Objects (DLLs) zur Laufzeit
- Technik nicht neu, gibts woanders genauso
- funktioniert nur mit C-Libraries gut

ctypes

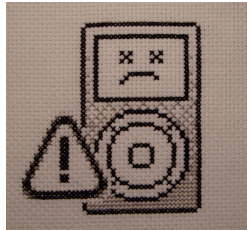
- FFI-Modul für Python
- ab 2.3 lauffähig, ab 2.5 mitgeliefert
- Python 3.x-kompatibel ☺

Vor- und Nachteile



Vorteile

- funktioniert auf jedem Python mit ctypes
- kein Compiler notwendig
- reiner Python-Code



Nachteile

- langsamer als natives Binding
- funktioniert nur mit Code, der die C-Aufrufsemantik befolgt
- segfaultet bei Fehlern

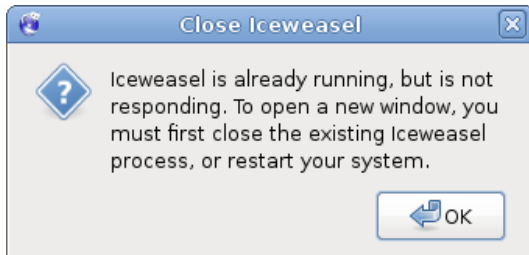
Wie wrappt man eine Library mit ctypes

- [illegible]

Ein kleines Projekt

- 1 Das C-Library Ökosystem
 - Übersicht
 - Problemstellung
 - Lösungsansätze
- 2 Das ctypes-Modul
 - Informationen
 - Vorgehen
- 3 Ein kleines Projekt
 - Unique, eine kleine C-Library
 - Der Wrapper-Code
 - Erweiterungsmöglichkeiten
- 4 Weitere Informationen

Was wir wrappen werden



unique

- löst “nur ein Exemplar der Applikation soll gleichzeitig laufen”-Problem
- baut auf C, GLib und GTK+ auf
- dadurch vergleichsweise einfach zu wrappen

Library referenzieren

Wie heißt die Library auf dem System?

```
>>> import ctypes, ctypes.util
>>> name = ctypes.util.find_library('libunique-1.0')
>>> name
'libunique-1.0.so.0'
>>> # jetzt eine Referenz erstellen
>>> unique = ctypes.CDLL(name)
```

Voilà, wir haben eine C-Library eingebunden!

Libraries, Typen

```
# die Libraries
unique = ctypes.CDLL(
    ctypes.util.find_library('unique-1.0'))
gobject = ctypes.CDLL(
    ctypes.util.find_library('gobject-2.0'))
gtk = ctypes.CDLL(
    ctypes.util.find_library('gtk-x11-2.0'))

# Typ Aliase
gchar = ctypes.c_char
gchar_p = ctypes.c_char_p
gint = ctypes.c_int
gboolean = gint
gpointer = ctypes.c_void_p
guint = ctypes.c_uint
```

Konstanten

```
# UniqueCommand
UNIQUE_INVALID = 0
UNIQUE_ACTIVATE = -1
UNIQUE_NEW = -2
UNIQUE_OPEN = -3
UNIQUE_CLOSE = -4

# UniqueResponse
UNIQUE_RESPONSE_INVALID = 0
UNIQUE_RESPONSE_OK = 1
UNIQUE_RESPONSE_CANCEL = 2
UNIQUE_RESPONSE_FAIL = 3
UNIQUE_RESPONSE_PASSTHROUGH = 4
```

Werte aus den Headern der libunique abgeschrieben.

Parameter und Rückgabewerte

```
# define to be gchar_p and not c_wchar_p  
unique.unique_app_new.argtypes = [gchar_p, gchar_p]  
unique.unique_app_new.restype = ctypes.c_void_p
```

unique_app_new hat als Parameter zwei (Byte-)Strings und gibt ein UniqueApp* zurück, das wir als c_void_p, also Pointer-to-void übernehmen.

In Aktion

```
def main():  
    # GTK+ initialisieren  
    gtk.gtk_init()  
    # registrieren  
    app = unique.unique_app_new(  
        'net.xivilization.unique', None)  
    # nachsehen, ob es gestartet ist  
    running = bool(unique.unique_app_is_running(app))  
    # Objekt entfernen  
    gobject.g_object_unref(app)
```

GTK+ initialisieren, Applikation registrieren, nachsehen ob sie schon läuft. Je nachdem entweder starten oder Fehlermeldung ausgeben.

Weitere Features von Unique



Unique und ctypes können noch mehr

- Nachrichten an gestartete Applikationen schicken
- die GTK+ Mainloop starten und Events verarbeiten

Probleme



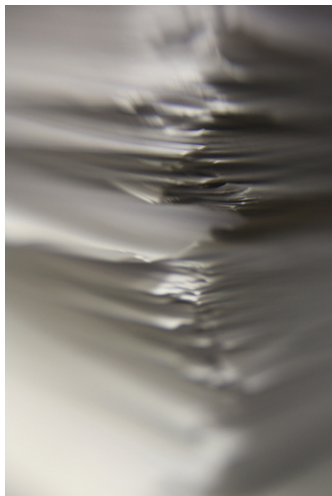
Es gibt auch ein paar Probleme

- beim Starten der Mainloop hört ^C auf zu funktionieren
- mögliche Probleme mit PyGTK

Weitere Informationen

- 1 Das C-Library Ökosystem
 - Übersicht
 - Problemstellung
 - Lösungsansätze
- 2 Das ctypes-Modul
 - Informationen
 - Vorgehen
- 3 Ein kleines Projekt
 - Unique, eine kleine C-Library
 - Der Wrapper-Code
 - Erweiterungsmöglichkeiten
- 4 Weitere Informationen

Dokumentation



ctypes ist dokumentiert

- Stdlib-Dokumentation: 48 A4-Seiten
- Tutorials im Internet
- Quelltexte von PyOpenGL, dem TRE-Binding für Python, etc.

Die Sprache C

Falls es doch ein wenig mehr Kenntnisse braucht...



C Ressourcen

- The C Programming Language, bekannt als *K&R*: das C-Lehrbuch schlechthin
- C in a Nutshell: Ein Überblick über C.

Credits



Code & Ideen

birkenfeld, fred.reichbier, Trundle

CC-NC-SA lizenzierte Bilder von flickr

mwichary, munaz, nostri-imago,
SOCIALisBETTER, purrr, benjibot,
fncll, wooandy, kurafire, lexnger,
bionicteaching, t0msk

Danke, das war's!